# Breslauer Zeitung.

Vierteljährlicher Abonnementspr. in Breslau 6 Mark, Wochen-Abonnem. 60 Pf., außerhalb pro Quartal 7 Mark 50 Pf. — Insertionsgebühr für den Raum einer kleinen Zeile 30 Pf., für Inserate aus Schlesien u. Posen 20 Pf.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag einmal, Montag zweimal, an den übrigen Tagen dreimal erscheint.

**Nr. 8. Mittag-Ausgabe.** Zweiundsiebzigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag. **Montag, den 5. Januar 1891.**


## Deutschland.

* **Berlin**, 3. Januar. [Amtliches.] Se. Majestät der König hat dem General-Lieutenant z. D. Keller, bisher Inspecteur der 4. Ingenieur-Inspection, den Stern zum Rothen Adler-Orden zweiter Klasse mit Eichenlaub; dem General-Major z. D. Kleckel, bisher Inspecteur der Gewehr- und Munitions-Fabriken, den Rothen Adler-Orden zweiter Klasse mit Eichenlaub; dem Landgerichts-Director Aßmann zu Naumburg a. S. und dem Hofarzt Stolte zu Potsdam den Rothen Adler-Orden dritter Klasse mit der Schleife; dem Rittergutsbesitzer Albert Schultz zu Lupitz im Kreise Gardelegen den Rothen Adler-Orden vierter Klasse; dem Stadt- und Kreis-Schulinspector Blancke zu Hannover den Königlichen Kronen-Orden dritter Klasse; dem Rathsherrn Wilhelm Breslich zu Kammin in Pommern und dem Hauptlehrer Ottnad zu Großtänchen den Königlichen Kronen-Orden vierter Klasse; dem Regierungsboten a. D. Hentrich zu Aachen das Allgemeine Ehrenzeichen in Gold; dem Steueraufseher Pätzmann zu Lüneburg, dem Grenzaufseher für den Zollabfertigungsdienst Karl Ludwig Wilhelm Meyer zu Harburg und dem Postschaffner Steingrobe zu Hannover das Allgemeine Ehrenzeichen; sowie dem Sec.-Lieut. Francke im Inf.-Regt. Graf Dönhoff (7. Ostpreußisches) Nr. 44, commandirt als Adjutant bei dem Bezirks-Commando Marienburg, und dem Sec.-Lieut. v. Koppy im Husaren-Regiment Fürst Blücher von Wahlstatt (Pomm.) Nr. 5 die Rettungs-Medaille am Bande verliehen.

Se. Majestät der König hat dem Provinzial-Steuer-Director, Geheimen Ober-Finanz-Rath von Pommer-Esche zu Berlin den Charakter als Wirklicher Geheimer Ober-Finanz-Rath mit dem Range der Räthe erster Klasse verliehen; den Provinzial-Steuer-Director, Geheimen Finanz-Rath Fritsch in Posen zum Geheimen Ober-Finanz-Rath ernannt, und dem bei der Provinzial-Steuer-Direction in Hannover angestellten Regierungs-Rath Kühnemann den Charakter als Geheimer Regierungs-Rath verliehen; ferner den Eisenbahn-Secretären Reim in Berlin, Bayer und Thilsch in Breslau, Schmidt in Essen, Hoeppe und Meinheit in Köln, Helbing in Frankfurt a. M., Wellhausen, Goslar und Seyffert in Hannover, Krohn in Magdeburg, Ziermann in Braunschweig, sowie dem Eisenbahn-Hauptkassen-Kassirer Pautz in Bromberg den Charakter als Rechnungs-Rath und dem Eisenbahn-Secretär Thanscheidt in Elberfeld den Charakter als Kanzlei-Rath verliehen.

Se. Majestät der Kaiser hat bei ihrer Versetzung in den Ruhestand dem Geheimen Registrator bei der Reichs-Hauptbank von Iwonsky, jetzt in Wiesbaden, den Charakter als Kanzlei-Rath, und dem Zweiten Vorstandsbeamten der Reichsbankstelle in Karlsruhe, Bank-Rendanten Strücker, sowie dem Buchhalter bei der Reichsbank-Hauptstelle in Hamburg Kopp, jetzt in Breslau, den Charakter als Rechnungs-Rath verliehen.

Dem ordentlichen Lehrer am städtischen Gymnasium zu Frankfurt a. M. Dr. Konrad Trieber ist der Titel „Oberlehrer" beigelegt worden. Dem Ersten Lehrer des hiesigen Stadtschullehrer-Seminars Fechner ist der Titel „Seminar-Oberlehrer" verliehen worden. — Dem Domänenpächter Pieper zu Kochenbüttel, Regierungsbezirk Stade, ist der Charakter als Königlicher Ober-Amtmann beigelegt worden. (R.-Anz.)

## Provinzial-Zeitung.

**Breslau, 5. Januar.**

* **Zugverspätung.** Der um 6 Uhr 24 Minuten hier fällige Berliner Schnellzug traf heut mit einer Verspätung von 82 Minuten hier ein, da auf der Fahrt im Ganzen bei nicht weniger als 5 Wagen die Axen warm gelaufen waren, so daß die Wagen ausgesetzt werden mußten.

= **Versicherungspflichtige Personen in Oberschlesien.** Nach den bisherigen Feststellungen betragen die Zahlen der nach dem Invaliditäts- und Altersversicherungs-Gesetze im Regierungs-Bezirk Oppeln vorhandenen versicherungspflichtigen Personen in den Kreisen: Beuthen (Stadt) 6870, Beuthen (Land) 33 151, Cosel 13 862, Falkenberg 7666, Gleiwitz 21 239, Grottkau 8538, Kattowitz 28 780, Kreuzburg 11 529, Leobschütz 16 987, Lublinitz 8393, Neisse 17 015, Neustadt 22 016, Oppeln 25 298, Pleß 15 374, Ratibor 40 000, Rosenberg 9940, Rybnik 13 791, Gr.-Strehlitz 12 579, Tarnowitz 13 244, Zabrze 16 950; zusammen 343 222.

+ **Ratibor**, 4. Januar. [An Schlachtrindern aus Oesterreich-Ungarn] sind im December vorerst 22 Stück (19 Bullen und 3 Kühe) über Oderberg eingeführt worden, welche sämmtlich gesund befunden und nach Berlin transportirt wurden.

△ **Beuthen OS.**, 4. Jan. [Schweineeinfuhr aus Rußland.] Da wegen des auf Dinstag, 6. d. M., fallenden Feiertages die Einfuhr russischer Schweine in die öffentlichen Schlachthäuser zu Beuthen und Myslowitz nicht stattfinden kann, so hat der Regierungs-Präsident genehmigt, daß die an diesem Tage zur Einfuhr bestimmten Schweine am Mittwoch, 7. d. M., in die genannten Schlachthäuser eingeführt werden dürfen.

= **Myslowitz**, 4. Januar. [Einfuhr russischer Schweine über Modrzejow.] Der Regierungs-Präsident hat genehmigt, daß die durch Bekanntmachung vom 24. v. M. für die Einfuhr russischer Schweine über Modrzejow in das hiesige Schlachthaus auf Dinstag und Donnerstag festgesetzten Termine auf den Mittwoch jeder Woche verlegt werden. Bestimmend für diese Abänderung ist der Umstand gewesen, daß die kleineren Fleischer ihren Schweinebedarf von den russischen Händlern beziehungsweise Producenten ausschließlich auf den am Mittwoch zu Bendzin abgehaltenen Schweinemärkten kaufen. Da die gerade Entfernung zwischen Bendzin und Modrzejow etwa 7—8 Kilometer beträgt, so vermögen die Fleischer ohne Schwierigkeit die gekauften Schweine im Laufe des Mittwoch Vormittag unmittelbar vom Markte weg bis Modrzejow zu trieben, von wo aus sie am Nachmittag behufs alsbaldiger Abschlachtung in das Schlachthaus überführt werden können. Ein neuer Factor zur Verbilligung des Fleisches!

## Telegramme.

**(Original-Telegramme der Breslauer Zeitung.)**

sz. **Mährisch-Ostrau**, 4. Januar. Bis heut Vormittags wurden nach angestrengter, die ganze Nacht währender Rettungsarbeit 59 Leichen, viele furchtbar verstümmelt und verbrannt, geborgen. Noch ein Mann wird vermißt, er dürfte unter den Trümmern begraben sein. Sämmtliche Leichen sind im Zechenhause aufgebahrt. Sie wurden heute von Tausenden besichtigt, und von den Angehörigen unter ergreifenden Scenen agnoscirt. Die 17 zuerst Geretteten haben sich fast vollkommen erholt und werden sicher am Leben bleiben. Die bergbehördliche Untersuchung fand noch während der Nacht statt. Die Ursache der Explosion wurde jedoch nicht mit Sicherheit ermittelt. Ein Verschulden durch Menschen erscheint ausgeschlossen zu sein. Die Grube galt für eine der best ventilirten des Reviers. Man vermuthet den plötzlichen Austritt von Grubengasen durch das Anfahren eines sogenannten Bläsers. Die Rettung der übrigen Belegschaft ist nur der ausreichenden Verbindung mit den Nachbarschächten, in welche selbe flüchten konnten, zu danken.

*** **Edinburg**, 4. Januar. Die strikenden Bahnarbeiter legten einen großen Felsblock auf die Bahnlinie Edinburg-Dundee, um den Schnellzug zur Entgleisung zu bringen. Letztere wurde nur durch die Vorsicht des Zugführers verhindert. Zehn des Attentats verdächtige Bahnarbeiter wurden verhaftet.

(Aus Wolff's telegraphischem Bureau.)

**Hamburg**, 3. Januar. Bei der gestrigen Explosion in der Dynamitfabrik Krümmel wurden 9 Arbeiter getödtet. Die Fabrik ist seit dem 22. December außer Betrieb. Die Katastrophe erfolgte bei der Reinigung und Reparatur, nachdem der beaufsichtigende Director Fuchs soeben das Gebäude verlassen hatte. — Der Strike der Schiffsheizer gewinnt an Ausdehnung. Die Ausständigen verhalten sich ruhig. — Fürst Bismarck traf mit Familie Nachmittags zum Diner bei der ihm befreundeten Familie Voigt ein.

**Kiel**, 3. Januar. Das Betriebsamt Kiel giebt bekannt: Die dänischen Postdampfschiffe haben Eises halber ihre Fahrten zwischen Korsör und Kiel eingestellt. Das heute Nacht von hier abzulassende Postdampfschiff verkehrt demnach nicht.

**Posen**, 4. Januar. Der von Kreuz um 3 Uhr 15 Min. Nachmittag hier eintreffende Personenzug collidirte bei der Einfahrt in den Bahnhof mit einem Güterzuge. Von beiden Zügen wurde je ein Wagen gänzlich zertrümmert. Eine Person wurde getödtet, mehrere sind verwundt.

**München**, 3. Januar. Der Prinzregent hat die vom Ordenscapitel vorgeschlagene Verleihung des Maximilian-Ordens für Wissenschaft und Kunst an den Kunsthistoriker Geheimen Regierungsrath Prof. Dr. Grimm in Berlin bestätigt.

**München**, 4. Januar. Hier eingegangener telegraphischer Meldung zufolge ist der Ingenieur Prokisch am Neujahrstage in Bagamoyo eingetroffen, um im Auftrage der hiesigen Lokalbahn-Actiengesellschaft mit der Absteckung der projectirten Bahnlinie Bagamoyo-Dar-es-Salaam zu beginnen.

**Speyer**, 4. Januar. In Folge des eingetretenen Thauwetters und Regens ist der Oberrhein eisfrei geworden. Morgen wird die Schiffbrücke wieder eingefahren und die Bahnstrecke Speyer-Heidelberg-Würzburg dem Verkehr übergeben.

**Wien**, 3. Januar. Die Anwesenheit des ungarischen Finanzministers Weckerle in Wien gilt den Berathungen mit dem österreichischen Finanzminister wegen der Zollverhandlungen und wegen der Spiritussteuern.

**Budapest**, 4. Jan. Das Brechen des Donaueises in der Nähe des Schwurplatzes veranlaßte das Gerücht, daß zahlreiche Personen verunglückt seien, wodurch eine große Aufregung in der Stadt hervorgerufen wurde. Nach amtlicher Mittheilung sind 18 Personen in die Donau gestürzt, die jedoch sämmtlich gerettet wurden.

**Paris**, 4. Januar. Senatswahlen. Bei dem ersten Wahlgange sind 62 Republikaner und 6 Conservative gewählt worden. 11 Stichwahlen sind erforderlich. Die Republikaner gewinnen bis jetzt acht Sitze. Im Departement der Vogesen wurde Jules Ferry mit 723 von 997 abgegebenen Stimmen gewählt. Die ehemaligen Botschafter Foucher de Careil und Teisserenc de Bort sind wiedergewählt worden. Unter den übrigen Gewählten befinden sich der Marineminister Barbey, ferner Dautresme, Casimir Périer, Dauphin und Camescasse.

**Paris**, 4. Jan. Bei den heutigen Senatswahlen wurde Freycinet im Seine-Departement beim ersten Wahlgange mit 579 von 665 abgegebenen Stimmen zum Senator gewählt. Der Gesandte in Bern, Arago, wurde im Departement der Ost-Pyrenäen wiedergewählt.

**Paris**, 4. Januar. Der Polizeipräfect erklärt die Meldung des „Gaulois" über die angebliche Entdeckung einer neuen Verbindung revolutionärer Vereinigungen für unbegründet. Die Gruppe der boulangistischen Blanquisten veranstaltete heute an den Gräbern von Eudes und Blanqui auf dem Père Lachaise eine Demonstration.

**Paris**, 4. Januar. Der hiesige Luxemburgische Geschäftsträger Vannerus ist zum Commandeur der Ehrenlegion ernannt worden. Der „Gaulois" meldet, die Polizei hätte gelegentlich der Verfolgung Padlewski's die Entdeckung gemacht, daß alle socialistischen, nihilistischen und sonstigen revolutionären Vereinigungen zu einer Internationale verbunden seien, deren Centralsitz sich in Deutschland befinde. Die Mitglieder der Internationale seien jedoch meistens noch vor dem Beginn einer Untersuchung durch Gesinnungsgenossen gewarnt worden, so daß nur einige Verhaftungen und Ausweisungen zu erwarten seien.

**Paris**, 4. Jan. Die Freunde Gambettas trafen heute, wie alljährlich, in dem Sterbehause desselben in Ville d'Avray zusammen. Zahlreiche Kränze wurden daselbst von Vertretern verschiedener patriotischer Gesellschaften niedergelegt. Der Deputirte Delpeach erinnerte in einer beifällig aufgenommenen Rede daran, daß die Freunde Gambettas am Vorabende der Wahl Boulangers hier zusammengekommen seien, um sich in dem Vertrauen zur Republik zu stärken, und daß sie auch später diesen Ort aufgesucht hätten, um Ermuthigung für die Zukunft zu schöpfen. Alsdann wurde ein neuerliches Zusammentreffen anläßlich der im Juli d. J. erfolgenden Enthüllung des Denkmals Gambettas in Ville d'Avray beschlossen.

**Madrid**, 3. Januar. Das Befinden von zwei der im hiesigen St. Johannes-Hospital mit Koch'scher Lymphe behandelten Lupuskranken hat sich merklich gebessert. Bei einem dritten Kranken haben sich in Zwischenräumen von 6 bis 8 Stunden heftige Fiebererscheinungen gezeigt.

**London**, 5. Januar. Der Vicekönig von Irland und Balfour sandten an die Zeitungen ein Schreiben, worin dieselben um Hilfe und Unterstützungen bei den Nothständen Irlands angegangen werden. Die Bewohner sind vielfach aller Hilfsmittel entblößt. Die Kinder können wegen Mangels an Kleidungsstücken und Lebensmitteln nicht die Schule besuchen. Die irländische Verwaltung nimmt Gaben an Geld, Geschenken und Kleidungsstücken entgegen.

**Kopenhagen**, 4. Januar. Die Meldung, daß der Cultusminister Scavenius seine Demission gegeben habe, ist völlig grundlos.

**Petersburg**, 3. Januar. Die „Börsenzeitung" meldet, daß die Griasi-Zarizyner-Eisenbahn, deren Geschäftsführung gegenwärtig von einer Regierungscommission geprüft wird, vom 1. Januar (a. St.) unter die Controle der Regierung gestellt wird.

**Athen**, 4. Januar. Das Leichenbegängniß Schliemanns fand heute unter großem Gepränge statt. Der König und der Kronprinz waren bei der Trauerfeierlichkeit in dem Hause Schliemanns, wo dessen Leichnam aufgebahrt war, anwesend, ebenso sämmtliche Minister und Gesandte und zahlreiche Vertreter der archäologischen Vereine und Anstalten.

**Belgrad**, 4. Januar. Wie der „Odjek" unter Reserve meldet, beabsichtigt die Königin Natalie im Frühjahre dauernd nach Sinaja überzusiedeln.

**Belgrad**, 4. Januar. Nach Nachrichten aus Macedonien ist der Wali von Uesküb, Ejub Pascha, seines Postens enthoben und nach Monastir gesandt worden, um dort weitere Befehle abzuwarten.

**Newyork**, 3. Januar. Gerüchtweise verlautet von einem weiteren Gefecht zwischen den Indianern und den Unionstruppen unter General Cair. Der Verlust soll auf beiden Seiten beträchtlich sein.

**Newyork**, 4. Jan. In Huntingdon (Pennsylvanien) haben 3000 Grubenarbeiter die Arbeit eingestellt.

**Breslau. Wasserstand.**

| | | | |
|---|---|---|---|
| 4. Jan. | O.-P. 4 m 64 cm. | M.-P. 3 m 24 cm. | U.-P. — m 4 cm unter 0. |
| 5. Jan. | O.-P. 4 m 70 cm. | M.-P. 3 m 24 cm. | U.-P. — m 12 cm unter 0. |

Eisstand.

## Handels-Zeitung.

**Kaffeelager in Hamburg.** Das Gesammtlager bestand am 31. Dec. aus 189 240 Sack mit 23 240 855 Pfd., ist also seit Monatsfrist um 46 679 Sack mit 5 644 785 Pfd. gestiegen. Die Hauptzunahme entfällt nach dem „B. T." auf Santos mit 3 969 000 Pfd.

**Comptoir d'Escompte, Paris.** In der Generalversammlung der Actionäre des ehemaligen Comptoir d'Escompte vom 29. December erstatteten die Liquidatoren ihren Jahresbericht. In Folge von Vergleichen mit den Gläubigern, vor Allem mit der Banque de France und dem Kupferring und durch Verkäufe von Kupfervorräthen wird das Comptoir nach Entscheidung der schwebenden Processe in der Lage sein, eine erstmalige Vertheilung von 24 Mill. Fr. vorzunehmen. Auf jede der 160 000 Actien dürften dann 150 Fr. entfallen.

### Concurs-Eröffnungen.

Kaufmann Carl Albert Wilhelm Julius Höbel in Schwarzenberg. — Firma Fromm-Richter, Blumen- und Sterbekleidergeschäft in Stuttgart. — Lithograph Wilhelm August Huzenlaub in Stuttgart, Inhaber einer Buchdruckerei, Lithographie und Steindruckerei.

### Ausweise.

**Königsberg i. Pr.**, 3. Januar. Die Betriebseinnahmen der Ostpreussischen Südbahn per December 1890 betrugen nach vorläufiger Feststellung im Personenverkehr 63 449 M., im Güterverkehr 368 187 M., an Extraordinarien 12 351 M., zusammen 443 987 M., darunter auf der Strecke Fischhausen-Palmnicken 4331 M., im December 1889 provisorisch 280 849 M., mithin gegen den entsprechenden Monat des Vorjahres mehr 163 138 M., im Ganzen vom 1. Januar bis 31. December 1890 4 181 383 M. (provisor. Einnahme aus russischem Verkehr nach russischem Styl), gegen provisorisch 4 681 544 M. im Vorjahr, mithin gegen den entsprechenden Zeitraum des Vorjahres weniger 500 161 M. gegen definitiv 4 987 731 im Vorjahr, mithin weniger 806 348 M.

**Wien**, 3. Jan.. **Ausweis der Carl-Ludwigsbahn** (gesammtes Netz) vom 21. bis 31. December 244 077 Fl., Mehreinnahme 9348 Fl., Einnahmen des alten Netzes betrugen in derselben Zeit 191 141 Fl., Mehreinnahme 5242 Fl. — Der Ausweis der Südbahn erscheint erst nächsten Montag.

**Petersburg**, 4. Januar. Bis zum 1. October v. J. betrugen die Reichseinnahmen 650 000 000 Rubel (gegen 631 300 000 im gleichen Zeitraum des Vorjahres) und die Reichsausgaben 649 900 000 Rubel (gegen 606 000 000 im gleichen Zeitraum des Vorjahres).

Amtlicher Bekanntmachung zufolge werden die Coupons und die ausgeloosten Obligationen der 4% Goldanleihe IV. Emission von 1890 für Zollgefälle in Zahlung genommen.

### Marktberichte.

© **Breslau**, 5. Januar. 9½ Uhr Vorm. Am heutigen Markte war der Geschäftsverkehr im Allgemeinen von keiner Bedeutung, bei schwachem Angebot Preise sehr fest.

Weizen bei schwachem Angebot fester, per 100 Klgr. schles. weisser 17,90—18.80—19.30 Mk., gelber 17,80—18,70—19,20 Mk., feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen zu notirten Preisen gut verkäuflich, per 100 Klgr. 16,70 bis 17,10—17,30 M., feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste in ruhiger Haltung, per 100 Klgr. 13,00—14,00—15,00 bis 16,00 Mark, weisse 16,20—17,20 Mark.

Hafer in fester Stimmung, per 100 Klgr. 12,20—12,50—13,00 Mark.

Mais mehr angeboten, per 100 Kgr. 13,00—13,50—14,00 Mark.

Erbsen vernachlässigt, per 100 Kilogr. 14,50—15,50—16,50 Mark, Victoria 17.00—18,00—19,00 Mark.

Bohnen ohne Frage, per 100 Klgr. 16,50—17,50—18,50 Mk.

Lupinen schwach angeboten, per 100 Kilogr. gelbe 8,40—9,40 bis 10,00 Mahr, blaue 7,50—8,50—9,50 Mark.

Wicken schwach gefragt, per 100 Kgr. 11—12—13 Mark.

Oelsaaten ohne Aenderung.

Schlaglein schwacher Umsatz.

Hanfsaamen schwach gefragt, 16—17—17,50 Mark.

Pro 100 Kilogramm netto in Mark und Pfg.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Schlag-Leinsaat... | 17 | — | 19 | — | 21 | 50 |
| Winterraps ........ | 21 | 30 | 22 | 30 | 24 | — |
| Winterrübsen..... | 20 | — | 21 | 20 | 23 | 50 |
| Leindotter......... | 18 | 50 | 19 | 50 | 20 | 50 |

Palmkernkuchen gut behauptet, per 100 Klgr. 12—12¼ M.

Rapskuchen in ruhiger Haltung, per 100 Kilogramm schles. 12,50—12,75 M., fremder 12,25—12,50 Mk.

Leinkuchen ohne Aenderung, per 100 Kilogr. schles. 15,75 bis 16 Mk., fremder 13—14½ Mark.

Kleesamen in fester Haltung, rother schwach angeboten, 32—42—57 Mk., weisser gut behauptet, 40—55—60—70 Mk.

Schwedischer Klee preishaltend, per 50 Klgr. 50—55—65—75 M.

Tannenklee ohne Aenderung.

Thymothee behauptet.

Mehl ohne Aenderung, per 100 Klgr. incl. Sack Brutto Weizen fein 27,50—28,00 Mk., Hausbacken 2675—27,25 Mark, Roggen-Futtermehl 10.40—10.80 Mark. Weizenkleie 9.20—9.60 Mark.

Speisekartoffel 2—2,40 Mk. — Brennkartoffel 1,30—1,60 M. je nach Stärkegehalt per 50 Kilogr.

Heu per 50 Kilogramm (neues) 2,30—2,50 Mark.

Roggenstroh per 600 Kilogramm 24,00—28,00 Mark.

**Berlin**, 3. Januar. Spiritus unversteuert mit 50 Mark Verbrauchsabgabe loco ohne Fass 67,4 M. bez., unversteuert mit 70 M. Verbrauchsabgabe loco ohne Fass 48 M. bez., Januar 46,0—47,7 M. bez., Januar-Februar 46,9—47,7 M. bez., April-Mai 47,4—48,2 M. bez., Mai-Juni 47,5 bis 48,4 M. bez., Juni-Juli 47,9—48,8 M. bez., Juli-August 48,4—49,2 M. bez., August-September 48,4—49 M. bez.

**Hamburg**, 3. Januar. [Börsenbericht von Ferdinand Seligmann.] Spiritus per Januar 36½ Br., 36 Gd., per Januar-Februar 36¼ Br., 36 Gd., per April-Mai 36 Br., 35¾ Gd., per Mai-Juni 36⅛ Br., 35⅞ Gd., per Juni-Juli 36¾ Br., 36½ Gd., per Juli-August 37¼ Br., 36¾ Gd., per August-September 37½ Br., 37¼ Gd., per Septbr.-Octobr. 38 Br., 37¾ Gd. — Tendenz: fester.

**Hamburg**, 2. Jan. [Chile-Salpeter.] Notirungen der Makler-Vereinigung. Preise: Loco 7,30 M., aus Schiffen zu erwarten: im

Februar-März 7,50 M., März-April 7,40 M., Juni-Juli 7,50 M. — Tendenz: Still.

## Börsen- und Handels-Depeschen.

**Hamburg,** 4. Januar. Der Privatverkehr war abgeschwächt auf Frankfurt und die Nachricht von Liquidationsschwierigkeiten an der Pariser Börse. Creditactien 273, 50. Disconto-Commandit-Antheile 211, 62. Laurahütte 138, 50. Lübeck-Büchener 166, 75. Ostpreussische Südbahn 83, 75 bis 84, 75. Marienburg-Mlawkaer 56, Franzosen 557, 50. Lombarden 296, 50. Russ. Noten 235, 50. Trust-Company 154, 75. Hamburg-Amerikanische Packetfahrt 136, 25.

**Paris,** 3. Januar, Nachmittag 3 Uhr. [Schluss-Course.] Nachtrag.) Türkenloose 77, 60. 4% priv. türk. Obligationen 407, 50. Banque ottomane 620. —. Banque de Paris 850, —. Banque d'escompte 570, —. Credit foncier 1307, —. Credit mobilier 432, —. Panama-Kanal-Actien 36, —. 5% Panama-Kanal-Obligationen 34, —. Rio Tinto 585. —. Suezkanal-Actien 2430, —. Wechsel auf deutsche Plätze 122 1/4. Wechsel auf London kurz 25, 14 1/2. 3% Rente 95. 27. 4% unific. Egypter —, —. 4% Spanier äussere Anl. 76 1/8. Meridional-Actien —, —. Cheques auf London 25. 16 1/2. Comptoir d'escompte 635, —. 4% Russen de 1889 —. Robinson —. Ruhig.

**London,** 3. Januar. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) 4procent. Spanier 74 3/4. 3 1/2% privil. Egypter 92 1/8. 4% unif. Egypter 96 1/8. 3% garant. Egypter 100 1/4. Convertirte Mexikaner —. 6% consol. Mexikaner 92 3/4. Ottomanbank 14 5/8. Suezactien 94 1/2. Canada Pacific 75 1/4. Engl. 2 3/4% Consols 95 13/16. Platzdiscont 3 5/8%. 4 1/4% egypt. Tributanlehen 98 1/2. De Beers Actien neue 16 3/4. Rio Tinto 23 1/8. 4% consol. Russen 1889 (II. Serie) 98. Rubinen-Actien —. Silber 48 1/8. Neue Mexicaner —. Rupees 83 1/2. Ruhig.

Argentinier 5% Goldanleihe von 1886 76 3/4. Argentinier 4% äussere Anleihe 59.

**London,** 3. Januar. Aus der Bank flossen 40000 Pfd. Sterl.

**Frankfurt a. M.,** 3. Januar. Nachmittags 2 Uhr 30 Minuten. [Schluss-Course.] Londoner Wechsel 20, 337. Pariser Wechsel 80, 80. Wiener Wechsel 179, 20. Reichsanleihe 106. 70. Oesterr. Silberrente 80. 70. Oest. Papierrente 80. 80. 5% Papierrente 91. 90. 4% Goldrente 95, 60. 1860er Loose 126, 50. Ungar. 4% Goldrente 91. 80. Italiener 93, 20. 1880er Russen 96, 80. II. Orient-Anl. 77. 50. III. Orient-Anleihe 78. 10. 5% Spanier 75. 50. Unific. Egypter 97. —. 3 1/2% Egypter 92, 90. Conv. Türken 18. 70. 4% türkische Anleihe 80, 90. 3% Portugiesische Staatsanleihe 58. 30. 5% serb. Rente 88, 90. Serb. Tabaksrente 90, 50. 5% amort. Rumänen 100. 20. 6% cons. Mexik. Anl. 92, 40. Böhm. Westbahn 301. Böhm. Nordbahn 183 7/8. Central Pacific 109, 90. Franzosen 223 1/2. Galizier 187 1/8. Gotthardbahn 159. 50. Hess. Ludwigsbahn 115, 50. Lombarden 118 5/8. Lübeck-Büchener 166, —. Nordwestbahn 194 7/8. Creditactien 273 3/8. Darmstädter Bank 154, 90. Mitteld. Creditbank 110. —. Reichsbank 141. 80. Disconto-Commandit 212. 30. Dresdner Bank 154. 50. Schwach.

Courl Bergwerksactien 106, —. Norddeutscher Lloyd —.

Privatdiscont 4 3/8%.

Nach Schluss der Börse: Creditactien 263 1/2. Franzosen 213 1/2. Galizier 187 5/8. Lombarden 118 1/2. Egypter —, —. Disc.-Commandit 212. —. Gotthardbahn 160, 10.

**Frankfurt a. M.,** 4. Januar. [Effecten-Societät.] Oesterr. Creditactien 273 3/8. Disconto-Commandit 211, 60. Darmstädter Bank 154, 80. Franzosen 223. Lombarden 118 1/4. Galizier 186 3/4. Dux-Bodenbacher 469 3/8. Gotthardbahn 160, 40. Schweizer Nordostbahn 142, 90. Hess. Ludwigsbahn —, —. Mecklenburger —, —. Oest. Silberrente 80, 80. Oest. Papierrente —. —. 4% ungarische Goldrente 91, 80. 5% Italiener 93, 20. 1880er Russen —, —. II. Orientanleihe —, —. Spanier 75, 50. Türk. Zollobligationen 91, 60. 1% conv. Türken —, —. 4% Egypter —, —. Laurahütte 139, 40. Gelsenkirchen 174. 80. Dresdener Bank 154, —. Handelsgesellschaft —. Courl Bergwerks-Actien —. Türkische Tabaksactien —. Abgeschwächt, sehr still.

**Hamburg.** 3. Januar. Nachmittag. [Schluss-Course.] Preuss. 4% Consols 106, 10. Silberrente 80. 90. Oesterr. Goldrente 95, 50. Ungar. 4% Goldrente 91, 80. 1860er Loose 127, —. Italienische Rente 93. 50. Creditactien 273, —. Franzosen 556. 50. Lombarden 295, —. 1877er Russen —. 1880er Russen 95, 25. 1883er Russen 104. 50. 1884er Russen —. —. II. Orient-Anleihe 74, —. III. Orient-Anleihe 75. 20. Berliner Handelsgesellschafts-Antheile 151, 50. Deutsche Bank 158. 20. Disc.-Commandit 211, 50. Dresd. Bank 147, —. Nationalbank für Deutschl. 132. 50. H. Commerzbank 123, —. Nordd. Bank 163. 20. Lübeck-Büchener Eisenbahn 166. 20. Marienb.-Mlawka 56, —. Mecklenburger Fr.-Fr. —. Ostpr. Südbahn 83. 75. Unterelbische Pr.-A. —. Laurahütte 138. 20. Nordd. Jute-Spinnerei 121, —. A.-C. Guano-Werke 153. 50. Dyn.-Trust-Actien 154, 35. Hamburger Packetfahrt-Actien 136, —. Privatdiscont 4 1/4%. Schwach.

**Amsterdam.** 3. Januar, 3 Uhr Nachmittag. [Schluss-Course.] Oesterr. Papierrente Mai-Novbr. verzinslich 78 7/8, do. Februar-August verzl. 78 1/4. Oesterr. Silberrente Januar-Juli verzl. 79 5/8, do. April-October verzinsl. 78 1/2. Oesterr. Goldrente —, —. 4% ungar. Goldrente 90 3/4. 5% Russen von 1877 —, —. Russ. grosse Eisenbahnen 122. do. I. Orient-Anleihe —, —. do. II. Orient-Anleihe 72. Conv. Türken 18 1/2. 3 1/2% holländ. Anleihe 100 3/4. 5% garantirte Transvaal-Eisenbahn-Obligationen 101 1/4. Warschau-Wiener Eisenbahnactien —, —. Marknoten 59. 15. Russische Zollcoupons 191 3/8. Hamburger Wechsel —. —. Wiener Wechsel —, —. Londoner Wechsel kurz —, —

**Newyork,** 3. Januar, Abends 6 Uhr. Waarenbericht. Baumwolle in Newyork 9 5/16, do. in New-Orleans 9. Raff. Petroleum 70% Abel Test in Newyork 7, 40 Gd., do. in Philadelphia 7, 40 Gd., Rohes Petroleum in Newyork 7, 05, do. Pipe line Certificats per Januar 73. Fest, ruhig. Schmalz loco 6, 22, do. (Rohe & Brothers) 6, 60. Zucker (Fair refining Muscovados) 4 9/16. Mais (New) Februar —. Rother Winterweizen loco 105 1/4. Kaffee (Fair Rio) 19. Mehl 3 D. 80 C. Getreidefracht 3. Kupfer pr. Februar nom. Weizen per Januar 103 3/8, per Februar 104 1/4, per Mai 104 3/8. Kaffee Rio Nr. 7, low ordinary per Februar 15, 67, per April 15, 12.

Der Werth der in der vergangenen Woche eingeführten Waaren betrug 6634998 Doll. gegen 6201242 Doll. in der Vorwoche, davon für Stoffe 1499926 Doll. gegen 2082343 Doll. in der Vorwoche.

**Petersburg,** 3. Januar, Nachm. Wechsel auf London 3 Mt. 85, 10, russ. II. Orientanleihe 103 5/8, do. III. Orientanleihe 105 5/8, do. Bank für auswärtigen Handel 277, Petersburger Disconto-Bank 615, Warschauer Disconto-Bank —, Petersburger internat. Bank 514, Russische 4 1/2% Bodencreditpfandbriefe 138 1/2, Grosse russ. Eisenbahn 218, Russ. Südwestbahn-Actien 113 3/4.

**Newyork,** 2. Januar. [Baumwollen-Wochenbericht.] Zufuhren in allen Unionshäfen 245000 B., Ausfuhr nach Grossbritannien 106000 B., Ausfuhr nach dem Continent 95000 B., Vorrath 877000 B.

**Wien,** 3. Januar. Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen per Frühjahr 8, 32 Gd., 8, 37 Br., per Mai-Juni 8. 36 Gd., 8, 41 Br. Roggen per Frühjahr 7, 42 Gd., 7, 47 Br., per Mai-Juni 7, 42 Gd., 7, 47 Br. Mais per Mai-Juni 6, 48 Gd., 6, 53 Br., per Juli-August 6, 58 Gd., 6, 63 Br. Hafer per Frühjahr 7, 23 Gd., 7, 28 Br., per Mai-Juni 7, 28 Gd., 7, 33 Br.

**Pest,** 3. Januar, Vorm. 11 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen loco fest, per Frühjahr 8, 08 Gd., 8, 10 Br., per Herbst 7, 78 Gd., 7, 80 Br. Hafer per Frühjahr 7, 05 Gd., 7, 07 Br. Mais per Mai-Juni 1891 6, 19 Gd., 6, 21 Br. Kohlraps per August-Sept. 13, 40 à 13, 50. — Wetter: Kalt.

**Paris,** 3. Januar. Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen ruhig, per Januar 26, 40, per Februar 26, 50, per März-Juni 26, 70, per Mai-August 26, 80. Roggen ruhig, per Januar 17, 20, per Mai-August 18, 20. Mehl behauptet, per Januar 59. 30, per Februar 59. 40, per März-Juni 59, 70, per Mai-August 59, 80. Rüböl fest, per Januar 64, 00, per Februar 64, 75, per März-Juni 65, 75, per Mai-August 66. 50. Spiritus behauptet, per Januar 37, 75, per Februar 38, 25, per Mai-Aug. 40, 25, per Septbr.-Decbr. 39, 75. — Wetter: Nebelig.

**London.** 3. Januar. An der Küste 1 Weizenladung angeboten. — Wetter: Dichter Nebel.

**Antwerpen,** 3. Januar. [Getreidemarkt.] Weizen behauptet. Roggen fest. Hafer behauptet. Gerste ruhig.

### Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

| Januar 3., 4. | Nachm. 2 Uhr. | Abends 9 Uhr. | Morgens 7 Uhr. |
|---|---|---|---|
| Luftwärme (C.) | — 6°.1 | — 9°.2 | — 14°.8 |
| Luftdruck bei 0° (mm) | 755.6 | 755.4 | 750.4 |
| Dunstdruck (mm) | 2.2 | 2.0 | 1.3 |
| Dunstsättigung (pCt.) | 77 | 88 | 91 |
| Wind (0—6) | NW. 1. | SO. 1. | SO. 1. |
| Wetter | heiter. | heiter. | bewölkt. |
| Höhe der Niederschläge seit gestern früh (mm) | | | — |

Gestern Abend schwacher Nebel.

| Januar 4., 5. | Nachm. 2 Uhr. | Abends 9 Uhr. | Morgens 7 Uhr. |
|---|---|---|---|
| Luftwärme (C.) | — 4°,3 | — 0°,3 | — 0°,8 |
| Luftdruck bei 0° (mm) | 746,1 | 744,1 | 742,4 |
| Dunstdruck (mm) | 2,5 | 3,8 | 3,8 |
| Dunstsättigung (pCt.) | 75 | 80 | 78 |
| Wind (0—6) | still. | SW. 2. | SW. 2. |
| Wetter | bewölkt. | bedeckt. | bedeckt. |
| Höhe der Niederschläge seit gestern früh (mm) | | | 0,10 |

Nachts Schnee.



# Courszettel der Berliner Börse vom 3. Januar 1891.

### Gold, Silber und Banknoten.

| | Cours vom 2. | Cours vom 3. |
|---|---|---|
| 20 Frcs.-Stücke | 16,115 G | 16,16 bz |
| Imperials | 16,65 G | — — |
| Engl. Noten 1 L. Sterl. | 20,315 G | 20,37 bz |
| Oesterr. Noten 100 Fl. | 179,30 bz | 179,25 bz |
| Russ. Noten 100 R. | 237,30 bz | 235,35 bz |
| Russ. Zollcoupons | 324,40 bzG | 324,50 bzG |

### Deutsche Fonds.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 2. | Cours vom 3. |
|---|---|---|---|---|
| Deutsche Reichs-Anleihe | 4 | 1/4 1/10 | 106,25 bzG | 106,70 bz |
| dto. dto. dto. | 3 1/2 | vsch. | 98,10 bzG | 98,20 bzG |
| dto. dto. dto. | 3 | 1/1 1/7 | 87,10 bzG | 87,10 bzB |
| Preuss. Consols | 4 | vsch. | 105,50 bzB | 105,80 bz |
| dto. dto. | 3 1/2 | 1/4 1/10 | 98,20 bzG | 98,30 bzG |
| dto. dto. | 3 | 1/4 1/10 | 87,10 bz | 87,10 bz |
| dto. Staats-Anleihe | 4 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. Staats-Schuldsch. | 3 1/2 | 1/1 1/7 | 99,75 bz | 99,75 bz |
| Berliner Stadt-Obligation | 3 1/2 | 1/4 1/10 | 95,90 bzB | 95,90 bz |
| Breslauer Stadt-Anleihe | 4 | 1/4 1/10 | 101,60 bz | 101,60 bzG |
| Posensche neue Pfandbr. | 4 | 1/1 1/7 | 101,10 bzG | 101,40 bzG |
| dto. dto. dto. | 3 1/2 | 1/1 1/7 | 96,60 B | 96,60 G |
| Posensche Rentenbriefe | 4 | 1/1 1/7 | 102,00 bz | 101,90 bz |
| Schlesische dto. | 4 | 1/4 1/10 | 102,00 B | 102,00 B |
| Hamb. Staats-Anleihe | 3 | 1/5 1/11 | 86,00 bz | 86,00 B |
| Hamburger Rente von 1878 | 3 1/2 | 1/2 1/8 | 97,30 bzG | 97,50 bz |
| Sächsische Rente von 1876 | 3 | vsch. | 88,30 G | 88,50 G |

### Hypotheken-Certificate.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 2. | Cours vom 3. |
|---|---|---|---|---|
| D. Grundcr.-Bank III. rz. 110 | 3 1/2 | 1/1 1/7 | 97,20 G | 97,50 B |
| dto. dto. V. | 3 1/2 | 1/1 1/7 | 92,75 G | 92,75 G |
| Deutsche Grundschuldbank | 4 | vsch. | 100,60 bzG | 100,60 bz |
| dto. dto. dto. | 3 1/2 | vsch. | 94,80 bzG | 94,80 bz |
| Deutsche Hypothek. IV.-VI | 5 | vsch. | 110,50 G | 110,75 G |
| dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | 100,60 bzG | 100,75 bzG |
| Hamb. Hypothek-Pfandbr. | 4 | 1/1 1/7 | 100,50 bz | 100,50 bz |
| dto. dto. dto. | 3 1/2 | 1/1 1/7 | 94,00 bz | 94,00 bz |
| H. Henckel'sche rz. à 105 | 4 1/2 | 1/4 1/10 | 102,25 G | 102,30 G |
| dto. (Wolfsberg.) rz. à 105 | 4 1/2 | 1/4 1/10 | 103,00 G | 103,25 G |
| Meininger Hypoth.-Pfdbr. | 4 | 1/1 1/7 | 100,80 bzG | 100,80 bzG |
| Nrd. Grundcr.-Hyp.-Pfdbr. | 4 | 1/1 1/7 | 100,75 bzG | 100,75 bzG |
| Pomm. Hyp.-Pfdb. I. r. 100 | 4 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. dto. neue (gar.) | 4 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. dto. III. u. IV. Em. | 4 | vsch. | 100,50 bzG | 100,50 bzG |
| dto. dto. conv. rz. 100 | 3 1/2 | 1/1 1/7 | 93,90 G | 93,90 G |
| Pr. Bod.-Cr.-Hyp. I. II. rz. 110 | 5 | 1/1 1/7 | — — | 114,10 G |
| dto. dto. III. 1882 | 5 | vsch. | 107,50 G | 107,25 G |
| dto. dto. V. 1886 | 5 | vsch. | 107,50 G | 107,25 G |
| dto. dto. IV. Ser. rz. 15 | 4 1/2 | 1/1 1/7 | 114,00 G | 114,00 G |
| dto. dto. | 4 | vsch. | 100,40 bz | 100,50 bzG |
| Pr. Centralb.-Cr.-Pfdb. rz. 100 | 4 | 1/1 1/7 | 101,60 G | 102,00 bzG |
| dto. dto. rz. 100 | 3 1/2 | vsch. | 94,00 bzG | 94,00 bzG |
| dto. dto. kündb. | 4 | 1/4 1/10 | — — | — — |
| dto. dto. Comm.-Obl. | 3 1/2 | 1/4 1/10 | 93,90 bz | 93,90 bzG |
| Pr. Hypoth.-Actien-Br. rz. 120 | 4 1/2 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. dto. VI. rz. 110 | 5 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. dto. div. | 4 | vsch. | 100,70 bzG | 100,70 bzG |
| dto. dto. div. | 3 1/2 | vsch. | 94,80 bzG | 94,80 bzG |
| Pr. Hyp.-Vers.-Act.-G.-Certf. | 4 1/2 | 1/4 1/10 | 100,00 G | 100,00 G |
| dto. dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | 100,70 bz | 100,70 bz |
| dto. dto. dto. | 3 1/2 | vsch. | 94,00 bz | 94,00 bzB |
| Schles. Bod.-Cr.-Pfandbr. | 5 | vsch. | 103,50 B | 103,40 G |
| dto. dto. rz. 110 | 4 1/2 | vsch. | 110,90 bz | 111,00 G |
| dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | 100,50 bzG | 100,70 bz |
| dto. dto. | 3 1/2 | 1/1 1/7 | 95,10 bzB | 95,10 G |

### Ausländische Fonds.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 2. | Cours vom 3. |
|---|---|---|---|---|
| Argentin. Goldanl. | 5 | 1/1 1/7 | 69,75 bz | 70,50 bzG |
| Buenos Ayres | 5 | 1/1 1/7 | 72,50 bz | 74,20 B |
| dto. Stadt-Anleihe | 4 1/2 | 1/6 1/12 | 58,50 bz | — — |
| Bukarester Anl. von 1888 | 5 | 1/6 1/12 | 97,00 bzG | 97,00 bzB |
| Chinesische 5 1/2% Staats-Anl. | 5 1/2 | 1/5 1/11 | 109,40 bzG | 109,50 bzG |
| Eidgenössische | 3 1/2 | 1/1 1/7 | 100,90 bz | 100,30 bz |
| dto. neue | 3 1/2 | 30/6 31/12 | 99,20 bzG | 99,00 bz |
| Egypter | 3 1/2 | 15/4 15/10 | 91,10 bz | 90,90 bz |
| dto. | 4 | 1/5 1/11 | 97,25 bz | 97,20 bzB |
| dto. Tribut-Anleihe | 4 1/4 | 10/4 u1 | 98,75 G | 99,00 G |
| Griechische Anleihe | 5 | 1/1 1/7 | 92,75 bzG | 93,00 bzG |
| dto. steuerfr. | 4 | 1/1 1/7 | 74,70 bzB | 74,50 bzG |
| dto. dto. | 4 | 1/4 1/10 | 71,20 bzG | 71,20 bz |
| Italienische Rente | 5 | 1/1 1/7 | 93,20 bz | 93,25 B |
| Mexikanische Anleihe | 6 | 1/4 jhl. | 94,30 bz | 94,25 bz |
| dto. dto. 1890 | 6 | 1/4 jhl. | 91,60 bz | 91,30 bz |
| dto. dto. 5% | 5 | 1/1 1/7 | 79,75 bz | 80,00 bz |
| Oesterr. Goldrente | 4 | 1/4 1/10 | 95,50 bzG | 95,90 bz |
| dto. Papierrente | 4 1/5 | 1/2 1/8 | — — | 80,50 ebzG |
| dto. dto. | 5 | 1/3 1/9 | 92,25 bz | 92,00 bzG |
| dto. Silberrente | 4 1/5 | 1/1 1/7 | 80,70 bzG | 80,75 bz |
| Poln. Pfandbriefe | 5 | 1/1 1/7 | 72,50 bz | 71,60 bz |
| dto. Liquidat.-Pfandbr. | 4 | 1/6 1/12 | 69,10 G | 68,50 B |
| Portug. Conv.-Anl. | 3 | 1/4 1/10 | 87,00 bzB | 87,20 bzB |
| Rumänische Anl. von 1880 | 6 | 1/1 1/7 | 101,40 bz | — — |
| dto. amortis. Rente | 5 | 1/4 1/10 | 100,00 B | 99,80 B |
| dto. Eisenb.-Oblig. | 5 | 1/6 1/12 | 102,60 B | 101,25 G |
| dto. Rente | 4 | 1/1 1/7 | 86,25 bz | 85,90 bz |
| dto. dto. 1890 | 4 | 1/1 1/7 | 85,70 G | 86,00 B |
| Russ. Anl. v. 1880 (Rbl. 125) | 4 | 1/5 1/11 | 97,00 G | 97,00 bz |
| dto. von 1883 | 6 | 1/6 1/12 | 106,25 bzG | 106,30 G |
| dto. von 1889 cons. I. Ser. | 4 | 1/4 jhl. | 97,90 bz | 97,90 G |
| dto. Gold-Anleihe v. 1890 | 4 | 1/4 jhl. | 97,40 G | 97,50 B |
| dto. Orient-Anleihe II. | 5 | 1/1 1/7 | 77,10 bz | 76,50 bz |
| Russ. Orient-Anleihe III. | 5 | 1/5 1/11 | 78,20 bz | 77,60 G |
| dto. innere Anl. v. 1887 | 4 | 1/4 1/10 | — — | 68,50 bzG |
| Russ. Bodencredit-Pfandbr. | 4 1/2 | 1/1 1/7 | 101,25 ebzG | 101,30 bz |
| dto. Centralb.-Pfd. Ser. I. | 5 | 1/1 1/7 | 92,50 G | 92,75 G |
| Russ.-Poln. Schatz-Obligat. | 4 | 1/4 1/10 | 92,60 bz | 93,40 bz |
| Schwedische Anleihe | 3 | 1/2 1/8 | 86,25 G | 86,25 G |
| Schwed. Hypoth.-Pfdb. 1879 | 4 1/2 | 1/4 1/10 | 102,20 bz | 102,50 G |
| Serb. amort. Rente von 1884 | 5 | 1/1 1/7 | 89,10 bzG | 89,20 bzG |
| dto. dto. von 1885 | 5 | 1/5 1/11 | 90,00 bzG | 90,00 G |
| dto. Eisenb.-Hyp.-Oblig. | 5 | 1/1 1/7 | 94,10 bzG | 94,40 bz |
| dto. dto. Lit. B | 5 | 1/1 1/7 | 91,20 bzG | 90,40 bzG |
| Türkische Anleihe C. u. D. | 1 | 1/3 1/9 | 18,75 bzG | 18,65 G |
| dto. cons. von 1890 | 4 | 3/3 3/9 | 73,30 bz | 73,30 bz |
| dto. pv. | 4 | 1/3 1/9 | — — | — — |
| dto. Adm.-Anl. v. 1888 | 5 | 1/5 1/11 | 89,40 bz | 89,40 bzB |
| dto. Zoll-Oblig. | 5 | 1/1 1/7 | 92,10 B | 91,90 bz |
| Ungarische Goldrente | 4 | 1/1 1/7 | 91,80 bzG | 91,90 bz |
| dto. Eisenbahn-Anl. 1889 | 4 1/2 | 1/2 1/8 | 101,50 B | 101,80 bz |
| dto. Papierrente | 5 | 1/6 1/12 | 89,75 bz | 89,60 bzG |

### Loose.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 2. | Cours vom 3. |
|---|---|---|---|---|
| Bad. Präm.-Anleihe von 1867 | 4 | 1/2 1/8 | 137,40 G | 137,60 G |
| Baier. Prämien-Anleihe | 4 | 1/6 | 139,50 bz | 139,30 G |
| Barletta 100 Lire-Loose | — | — | 42,50 bzG | 42,00 ebzG |
| Braunschw. 20 Thlr.-Loose | — | — | 103,00 bzG | 103,50 bz |
| Bukarester Loose | — | — | — — | 62,00 B |
| Cöln-Mindener Präm.-A.-S. | 3 1/2 | 1/4 1/10 | 134,50 bz | 135,25 bz |
| Dessauer St.-Präm.-Anl. | 3 1/2 | 1/4 | 136,00 bz | — — |
| Finnl. 10 Thlr.-Loose | — | — | 61,50 bz | 60,60 B |
| Goth. Grundcr.-Präm.-Pfdb. | 3 1/2 | 1/1 1/7 | 111,50 bz | 111,50 bz |
| dto. dto. II. | 3 1/2 | 1/1 1/7 | 107,25 bz | 107,60 bz |
| Hamburger 50 Thlr.-Loose | 3 | 1/3 | Ziehung. | 137,50 bz |
| Kurhessische 40 Thlr.-Loose | — | — | 326,40 bz | 326,40 bz |
| Lübecker 50 Thlr.-Loose | 3 1/2 | 1/4 | 131,50 bz | 131,50 G |
| Mailänder 10 Lire-Loose | — | — | 17,40 bz | 17,10 G |
| Meining. Prämien-Pfandbr. | 4 | 1/2 | 130,50 bz | 130,10 bz |
| dto. 7 Fl.-Loose | — | — | Ziehung. | 27,00 bz |
| Oesterr. (Credit) von 1858 | — | — | 338,80 bz | 328,25 bzB |
| dto. Loose von 1860 | 5 | 1/5 1/11 | 126,75 bzG | 126,50 bz |
| dto. dto. von 1864 | — | — | 320,90 bz | 321,00 G |
| Oldenburger 40 Thlr.-Loose | 3 | 1/2 | 128,20 bz | 128,00 bz |
| Preuss. St.-Pr.-Anl. von 1855 | 3 1/2 | 1/4 | 170,00 bz | 170,00 bz |
| Raab-Gratzer | 4 | 15/4 10 | — — | 105,60 B |
| Russ. Präm.-Anl. von 1864 | 5 | 1/1 1/7 | 179,00 B | 176,25 bz |
| dto. dto. von 1866 | 5 | 1/3 1/9 | 162,25 G | 162,25 bz |
| Schwedische 10 Thlr. Loose | — | — | — — | 81,50 G |
| Türkische 400 Frcs.-Loose | fr. | — | 80,00 bz | 79,90 bz |
| Ungarische Loose | — | — | 250,75 G | 251,50 bz |

### Eisenbahn-Stamm-Prioritäten.

| | Div. 1889. | Div. 1890. | Zins-Term | Cours vom 2. | Cours vom 3. |
|---|---|---|---|---|---|
| Breslau-Warschau | 18/10 | — | 1/1 | 54,50 bzG | 55,40 bz |
| Dortm.-Enschede | 4 1/2 | — | 1/1 | 110,90 B | 110,90 bzG |
| Marienb.-Mlawka | 5 | — | 1/1 | 109,50 G | 109,75 bzB |
| Ostpr. Südbahn | 5 | — | 1/1 | 113,75 bz | 113,50 bzB |
| Saalbahn | 5 | — | 1/1 | 111,00 bzG | 109,75 bzB |
| Weimar-Gera | 4 | — | 1/1 | 97,50 B | 97,50 B |

### Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

| | Div. 1889. | Div. 1890. | Zins-Term | Cours vom 2. | Cours vom 3. |
|---|---|---|---|---|---|
| Aachen-Mastricht | 2 5/8 | — | 1/1 | 71,25 bzG | 70,75 bz |
| Dortmund-Enschede | 3 3/4 | — | 1/1 | 93,40 bz | 92,60 bz |
| Eutin-Lüb. Lit. A. | 1 1/2 | — | 1/1 | 52,75 bzG | 53,00 bzG |
| Frankf. Güter-Eisnb. | 1/2 | — | 1/1 | 93,75 bzG | 93,80 bzG |
| Ludwigsh.-Bxbch. | — | — | 1/4 1/10 | 225,00 bz | — — |
| Lübeck-Büchen | 7 3/4 | — | 1/1 | 170,50 bz | 170,50 bz |
| Mainz-Ludwigshaf. | 4 2/3 | — | 1/1 | 119,40 bz | 119,25 bz |
| Marienburg-Mlawka | 1/3 | — | 1/1 | 61,50 bz | 69,75 bz |
| Ndschl.-Mrk. St.-Act. | 4 | — | 1/1 1/7 | 101,50 bzG | 101,50 bzB |
| Niederwald-Bahn | 2 1/2 | — | 1/1 | 62,00 G | 63,50 bz |
| Ostpreuss. Südbahn | 3 | — | 1/1 | 89,10 bz | 87,75 bz |
| Weimar-Gera | 0 | — | 1/1 | 23,60 bz | 24 00 bzG |

### Ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

| | Div. 1889. | Div. 1890. | Zins-Term | Cours vom 2. | Cours vom 3. |
|---|---|---|---|---|---|
| Baltischport 3% | 3 | — | 1/1 1/7 | — — | 67,10 G |
| Böhm. Westbahn | 7 1/2 | — | 1/1 | 149,40 bz | — — |
| Dux-Bodenbach | 7 1/2 | — | 1/1 | 242,00 bz | 240,00 bz |
| Galiz. Carl-Ludw.-B. | 4 | — | 1/1 | 93,60 bz | 93,50 bz |
| Gotthardbahn | 7 4/10 | — | 1/1 | 164,50 bz | — — |
| Jura-Bern-Luzern | 4 1/2 | — | 1/1 | — — | — — |
| Iwang.-Dombr. (gar.) | 5 | — | 1/1 1/7 | 161,40 bz | — — |
| Kaschau-Oderberg | 4 | — | 1/1 | 77,25 bz | 77,75 bz |
| Lemberg-Czernowitz | 6 3/4 | — | 1/5 1/11 | 102,60 bzG | 102,90 B |
| Meridional-Actien | 7 1/5 | — | 1/1 1/7 | 137,50 bz | — — |
| Ital. Mittelmeer-Eisb. | — | — | 1/7 | 106,50 bz | 105,75 bz |
| Mosko-Brest | 3 | — | 1/1 | 72,40 bzG | 72,20 G |
| Oest.-Franz. Staatsb. | 2 7/10 | — | 1/1 | 111,30 bz | 111,30 bz |
| Oesterr. Localbahn | 4 | — | 1/1 | 79,20 bz | 78,50 bz |
| Oest. Nordwestbahn | 4 3/4 | — | 1/1 | 97,40 bz | 97,50 bz |
| dto. (Elbthalbahn) | 5 1/3 | — | 1/1 | 104,60 G | 105,20 bz |
| Oest. Südbahn (Lb.) | 16/10 | — | 1/5 | 61,25 bz | 59,70 bz |
| Raab-Oedenburg | 1/3 | — | 1/1 | 83,40 bzB | 82,00 bzG |
| Reichenb.-Pardub. | 3,81 | — | 1/1 | 79,25 bz | — — |
| Russ. Südw.-B. grosse | 5,6 | — | 1/1 1/7 | 83,80 G | — — |
| Schweiz. Centralbh. | 6 3/5 | — | 1/1 | 166,75 bz | 165,90 bz |
| dto. Nordostbahn | 6 | — | 1/1 | 145,25 bz | — — |
| dto. Unionbahn | 5 | — | 1/1 | 125,00 bz | — — |
| dto. Westbahn | 0 | — | 1/1 | — — | — — |
| Westsicil. Eisenbahn | 4 | — | 1/1 | 69,00 G | 68,50 G |
| Wsch.-Wien (M.p.St.) | 15 | — | 1/1 | 233,90 bz | 230,50 B |

### Inländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 2. | Cours vom 3. |
|---|---|---|---|---|
| Breslau-Warschauer | 5 | 1/4 1/10 | — — | — — |
| Oberschles. E. | 3 1/2 | 1/4 1/1 | 97,00 G | — — |

### Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 2. | Cours vom 3. |
|---|---|---|---|---|
| Gotthard i. | 4 | 1/1 1/7 | 102,10 B | 102,40 bz |
| Sardinische | 4 | 1/1 1/7 | 85,00 bz | 85,00 B |
| Böhm. Nrdb. (Gold) | 4 | 1/1 1/7 | 100,50 B | 100,50 bz |
| Dux-Bodenbach I. | 5 | 1/1 1/7 | 92,50 bzG | 92,90 bz |
| Dux-Prag | 5 | 1/1 1/7 | 106,10 bz | 106,50 B |
| Elisabeth-Westbahn frei | 4 | 1/4 1/10 | 100,75 G | 100,50 bz |
| Galiz. Carl-Ludwigsbahn | 4 1/2 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| Italienische Eisenbahn | 3 | 1/1 1/7 | 58,20 bzG | 57,80 bzG |
| Kaschau-Oderberg | 4 | 1/1 1/7 | 98,25 bz | 98,00 bz |
| dto. Silber-Prioritäten | 4 | 1/1 1/7 | — — | 83,00 bz |
| Lemb.-Czernow. 10% Steuer | 4 | 1/5 1/11 | — — | 73,90 G |
| dto. dto. steuerfrei | 4 | 1/5 1/11 | 80,40 G | 80,75 ebzB |
| Mährisch-Schlesische | fr. | — | 69,00 G | 69,00 G |
| Oest.-Franz. Staatsbahn alte | 3 | 1/3 1/9 | 83,30 G | 83,60 bz |
| dto. dto. 1874 | 3 | 1/3 1/9 | 81,40 G | 81,20 G |
| dto. dto. (Gold) | 4 | 1/5 1/11 | 100,40 bz | 100,50 bz |
| Oesterr. Nordwestbahn | 5 | 1/3 1/9 | 94,60 G | 94,60 G |
| dto. Lit. B. Elbethalb. | 5 | 1/5 1/11 | 93,20 bz | 93,25 G |
| Reichenberg-Pardubitz | 5 | 1/4 1/10 | 90,50 G | — — |
| Rudolfsbahn de 1884 | 4 | 1/4 1/10 | 85,10 G | 85,20 G |
| dto. Salzkammergutb. | 4 | 1/4 1/10 | 100,90 bz | 100,80 G |
| Südösterreich. (Lomb.) | 3 | 1/1 1/7 | 67,70 bzG | 67,70 bzB |
| dto. dto. Oblig. | 5 | 1/1 1/7 | 104,90 bz | 105,00 bzB |
| dto. dto. (Gold) | 4 | 1/5 1/11 | 99,20 G | 99,20 bzB |
| Ungar. Nordostbahn | 5 | 1/4 1/10 | 89,40 G | 90,00 bzB |
| dto. dto. Gold-Pr. | 5 | 1/1 1/7 | 102,40 bz | 101,75 bzB |
| dto. Eisenb. Silber 1889 | 5 | 1/1 1/7 | 87,30 bz | 87,80 G |
| Brest-Grajewo | 5 | 1/1 1/7 | 98,20 bz | 98,40 bz |
| Iwangorod-Dombrowo | 4 1/2 | 1/1 1/7 | 99,50 bz | 99,25 bz |
| Kursk-Kiew gar. | 4 | 1/2 1/8 | 93,20 bzG | 93,50 bzG |
| Moskau-Jaroslaw | 5 | 1/1 1/7 | 74,10 bz | 74,10 B |
| dto. Rjäsan | 4 | 1/2 1/8 | 94,40 bzG | 94,60 bzG |
| dto. Smolensk | 5 | 1/5 1/11 | 100,90 bz | 100,75 bz |
| dto. Kursk | 4 | 1/5 1/11 | 87,00 G | 87,25 bzG |
| Rybinsk-Bologoy | 5 | 1/5 1/11 | 95,40 G | 95,80 bzG |
| dto. dto. II. | 5 | 1/1 1/7 | 91,50 bz | 91,70 bz |
| Warschau-Terespol | 5 | 1/4 1/10 | 100,10 bzG | 101,00 G |
| Warsch.-Wiener | 4 | 1/1 1/7 | 95,40 bzG | 95,75 bzG |
| Wladikawkas | 4 | 1/1 1/7 | 93,00 G | 93,20 G |
| Transkaukasische | 3 | 15/6 u 12 | 81,60 ebzG | 81,60 G |
| Russische Südwestbahn | 4 | 1/1 1/7 | 94,30 bz | 94,30 bz |
| Süditalien. (Méridionaux) | 3 | 1/4 1/10 | — — | — — |
| California-Oreg. | 5 | 1/1 1/7 | 103,50 bzG | 103,75 G |
| Central-Pacific | 6 | 1/1 1/7 | 105,80 G | — — |
| dto. dto. | 5 | 1/4 1/10 | 93,75 bzB | 94,25 bzG |
| Chicago-Burlington | 4 | 1/5 1/11 | — — | 87,00 bz |
| Oregon Railway u. Nav. Cmp. | 5 | 1/6 1/12 | 96,00 bzG | 96,00 bzG |
| South-Missouri | 6 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| South-Pac. of Calif. | 6 | 1/4 1/10 | 108,75 bz | 109,70 bz |
| St. Louis Arkansas u. Texas | 6 | 1/11 1/5 | — — | — — |
| St. Louis u. St. Francisco | 6 | 1/1 1/7 | 108,75 bz | — — |
| dto. dto. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 97,60 bzG | 97,30 bzG |
| Northern-Pacific I. Mortg. | 6 | 1/1 1/7 | 112,25 bz | 112,25 bzG |
| dto. dto. II. Mortg. | 6 | 1/4 1/10 | 108,40 bzG | 108,70 bzG |
| dto. dto. III. | 6 | 1/6 1/12 | 105,90 G | 106,25 bz |
| dto. dto. | 5 | 1/6 1/12 | 87,50 bzG | 87,50 bzG |
| St. Paul Minneapol. u. Manit. | 4 | 1/1 1/7 | 98,25 bz | — — |
| Anatol. Eisenb. | 5 1/2 | 1/4 1/10 | 88,75 bzG | 88,75 bzG |

### Bank-Actien.

| | Div. 1889. | Div. 1890. | Zins-Term | Cours vom 2. | Cours vom 3. |
|---|---|---|---|---|---|
| B.f.Sprit.-u.Prod.-Hdl. | 2 1/3 | — | 1/1 | 70,10 G | 70,10 G |
| Berliner Kassenver. | 6 | — | 1/1 | 135,25 bz | 135,50 bzG |
| dto. Handelsges. | 12 | — | 1/1 | 162,80 bz | 162,30 bz |
| Berl. Prod.- u. Handlb. | — | — | 1/1 | abg. — — | abg. — — |
| Breslauer Discontob. | 7 | — | 1/1 | 106,75 G | 106,75 bzG |
| dto. Wechslerbk. | 7 | — | 1/1 | 104,60 G | 106,75 bzG |
| Darmstädter Bank | 10 1/2 | — | 1/1 | 159,40 bz | 159,75 bz |
| Deutsche Bank | 10 | — | 1/1 | 164,50 bz | 162,90 bzG |
| dto. Genossensch. | 8 | — | 1/1 | 126,00 B | 124,75 bz |
| dto. Hypthbk. 60% | 6 1/4 | — | 1/1 | 112,00 bzG | 112,00 G |
| Disconto-Command. | 14 | — | 1/1 | 217,90 bz | 215,25 bz |
| Dresdener Bank | 11 | — | 1/1 | 159,30 bz | 158,00 bz |
| Goth. Grundcr.-Bank | 0 | — | 1/1 | 85,60 G | 80,40 ebzG |
| dto. jg. 40% | 0 | — | 1/1 | 93,00 G | 93,80 G |
| Internationale Bank | 8 | — | 1/1 | 111,60 bzG | 111,00 bzG |
| Leipziger Credit | 12 | — | 1/1 | 201,60 G | 202,20 B |
| Luxemburger Bank | 8 | — | 1/1 | — — | 144,00 bz |
| Mitteld. Creditbank | 7 | — | 1/1 | 113,90 bz | 114,00 ebzB |
| Nationalb. f. Dtschl. | 10 | — | 1/1 | 137,70 bz | 136,80 bz |
| Norddeutsche Bank | 12 | — | 1/1 | — — | — — |
| dto. Grundcr.-Bk. | 0 | — | 1/1 | 85,75 bzG | 85,30 bzG |
| Oesterr. Credit | 10 5/8 | — | 1/1 | 176,10 bz | 175,60 bz |
| Petersbg. Discontob. | 19 | — | 1/1 | — — | 177,75 bz |
| Pomm. Hyp.-Bank-Vorzugs-Actien | — | — | 1/1 | 101,50 G | 101,50 G |
| Pos. Provinz.-Bank | 6 | — | 1/1 | — — | — — |
| Preuss. Bod.-Cr.-Act. | 6 1/2 | — | 1/1 | 123,00 bzG | 122,00 bzG |
| dto. Centr.-Bod. 50% | 10 | — | 1/1 | 155,80 bz | 155,80 G |
| Pr. Hyp.-V.-A. 25% | 8 | — | 1/1 | 110,50 G | 110,00 bzB |
| Pr. Hyp.-V.-A. vollb. | 8 | — | 1/1 | — — | 119,30 G |
| dto. Hypth.-Act.-B. | 6 1/2 | — | 1/1 | 119,00 bzG | 119,00 bzG |
| dto. von 1890 | — | — | 1/1 | — — | — — |
| Reichsbank | 7 | — | 1/1 1/7 | 140,10 bz | 141,00 bzB |
| Russ. B. f. ausw. H. | 6,2 | — | 1/1 | 82,50 B | 82,00 bzB |
| Sächsische Bank | 5 | — | 1/1 | 112,80 G | 113,10 G |
| Schles. Bankverein | 8 | — | 1/1 | 124,00 B | 123,50 bzB |

### Industrie-Gesellschaften.

(Bei den das Geschäftsjahr nicht mit dem 31. December schliessenden Gesellschaften verstehen sich die Dividenden pro 1888/89 resp. 1889/90.)

Börsenzinsen 4%.

| | Div. 1888. | Div. 1889 | Zins-Term | Cours vom 2. | Cours vom 3. |
|---|---|---|---|---|---|
| Allg. Elektr. (Edison) | 10 | — | 1/7 | 171,25 bzG | 170,10 bzG |
| Allg. Häuserbau-Ges. | 2 | — | 1/1 | 94,00 bzG | 94,50 G |
| Archimedes | 10 | — | 1/7 | 124,00 B | 124,00 B |
| Berl. grosse Pferdeb. | 12 1/2 | — | 1/1 | 251,00 G | 251,00 bzG |
| Berl. Bockbrauerei | — | — | 1/7 | 64,00 bz | 65,10 bz |
| Berl. Charl. Bau | 4 | — | 1/1 | 133,25 bzG | 134,00 bzG |
| Bismarckhütte | 18 | — | 1/7 | 173,00 bzG | 172,00 bzG |
| Bochum. Gussstahl | 10 | — | 1/7 | 151,25 bz | 149,25 bz |
| Bresl. Act.-Br. St.-Pr. | 0 | — | 1/10 | — — | — — |
| dto. Oelfabrik | 4 3/4 | — | 1/6 | 101,75 bzG | 100,00 bzG |
| dto. Strassenbahn | 6 | — | 1/1 | 132,50 G | 132,50 G |
| dto. Wagenbau-G. | 12 | — | 1/1 | 165,50 bzG | 165,90 bzB |
| Brüxer Kohlenbau | 7 | — | 1/1 | 102,75 bzG | 101,75 bzG |
| Donnersmarckhütte | 4 | — | 1/7 | 90,10 bz | 89,60 bzG |
| Dortm. Un. St.-Pr. | 4 | — | 1/7 | 85,75 bzB | 84,90 ebzB |
| do. Bergb. 60% Vz.-Act. | — | — | 1/7 | 105,60 bzB | 105,75 bzG |
| Elekt. Glühl. Seel | 0 | — | 1/7 | 35,00 G | 34,75 G |
| Erdmannsd. Spinner. | 6 1/2 | — | 1/1 | 93,10 G | 90,25 bz |
| Façonschm. 5% St.Pr. | 7 1/2 | — | 1/1 | 186,00 G | 187,50 bz |
| Flöther Maschinen | 10 | — | 1/1 | 111,50 bzG | 112,00 G |
| Fraust. Zuckerfabr. | 0 | — | 1/9 | 105,25 bzG | 106,00 G |
| Friedrichsh. Act.-Br. | 40 | — | 1/10 | 540,00 bzG | 541,00 G |
| Giesel. Cementfabr. | 10 | — | 1/1 | 110,10 G | 113,75 bzG |
| Görlitz. Eisenb.-Bed. | 13 | — | 1/7 | 160,00 G | 159,00 G |
| Gruson-Werk | 5 | — | 1/7 | 153,00 bzG | 155,00 bzG |
| Harpener Bergbau | 15 | — | 1/7 | 202,60 bzG | 200,20 bzG |
| Hofmann Waggon. | 12 | — | 1/1 | 162,00 G | — — |
| Hörder Hütten | 0 | — | 1/7 | 20,75 bzG | 20,75 G |
| dto. dto. conv. | 0 | — | 1/7 | 33,50 bzG | 33,75 bzG |
| dto. 5% St-Prior. | 5 | — | 1/7 | 75,00 bzG | 72,50 bzG |
| Inowrazl. Steins. | 0 | — | 1/1 | 40,10 bz | 40,10 bz |
| Kattowitzer Bgb.-Gs | 10 | — | 1/4 | 128,50 bz | 128,50 bzG |
| Kramsta. Schles. L. | 7 1/2 | — | 1/9 | 129,00 bz | 129,50 B |
| Lauchhammer conv | 13 | — | 1/7 | 145,00 bzG | 144,50 bz |
| Laurahütte | 11 | — | 1/7 | 141,00 bzB | 139,75 bzB |
| Märk.-Westf. Bergw. | 28 | — | 1/7 | 253,00 bzG | 254,75 bzG |
| Neufeldt Met.-W.-Fb. | 8 | — | 1/1 | 110,00 bzG | 109,00 B |
| Nob. Dyn. Trust-C. | 8 1/2 | — | 1/6 | 164,00 bzG | 161,75 bz |
| Nordd. Lloyd | 11 1/4 | — | 1/1 | 144,25 bz | 144,75 bz |
| Oberschl. Cham.-F. | 10 | — | 1/7 | 112,00 B | 112,00 B |
| dto. Eisb.-Bed. | 6 | — | 1/1 | 89,00 bzG | 89,50 bzG |
| dto. Eisen-Ind. | 14 | — | 1/1 | 164,00 bzG | 160,00 bzG |
| dto. Portl.-Cem. | 10 | — | 1/7 | 115,00 G | 115,50 G |
| Oppelner Cement | 7 | — | 1/1 | 106,00 G | 105,75 G |
| Pongs'sche Spinnerei | 8 | — | 1/1 | 93,50 bzG | 91,50 bzG |
| Porzell. Königszelt | 14 | — | 1/7 | 152,75 bzG | 160,00 bzG |
| Posener Sprit-A.-G. | 4 | — | 1/7 | — — | — — |
| Redenhütte St.-Pr. | 7 | — | 1/7 | 77,75 bz | 80,75 bzG |
| Renner u. Co. Spinn. | 7,8 | — | 1/1 | — — | — — |
| Rhein. Anthracitwke. | 10 | — | 1/7 | 114,95 bzG | 114,50 bzG |
| Schering | 18 | — | 1/1 | 260,00 bzG | 262,50 bzG |
| Schles. Dampf.-C. | 7 | — | 1/1 | 120,00 G | 119,00 G |
| dto. Gas-A.-G. | 6 2/3 | — | 1/1 | 113,50 G | 113,00 G |
| dto. Kohlenwerk. | 0 | — | 1/7 | 64,70 bzG | 63,80 bzG |
| dto. Portl.-Cem. | 14 1/2 | — | 1/1 | 134,00 bzB | 135,00 bzG |
| dto. Zinkh.-A.-G. | 13 | — | 1/1 | 195,50 bzG | 193,75 bz |
| dto. 4 1/2% St.-Pr. | 13 | — | 1/1 | 195,75 bzG | 193,75 bz |
| Schöneb. Schlossbr. | 12 | — | 1/10 | 230,00 G | 237,00 bzG |
| Schwartzkopff | 16 | — | 1/7 | 270,00 bzG | 268,50 bzG |
| Tarnowitzer St. Pr. | 7 | — | 1/7 | 69,75 bz | 70,90 bz |
| Tivoli Act.-Bierbr. | 4 | — | 1/10 | 110,25 bzG | 110,25 bzG |
| Schl. Feuerv.-G. 20% | 33 1/3 | — | 1/1 | 1966 G | 1966 G |
| Obligationen. | Rückzhlb. | | | | |
| Oberschl. Eisenbd. 5 | 105 | | 1/1 1/7 | — — | — — |

### Wechsel und Bank discont.

| | Zinsfuss. | Cours vom 2. | Cours vom 3. |
|---|---|---|---|
| Amsterdam 100 Fl. 8 T. | 3 | — — | 168,90 bz |
| dto. 100 Fl. 2 M. | 3 | — — | 168,00 bz |
| Belg. Plätze 100 Frcs. 8 T. | 3 1/2 | — — | 80,55 bz |
| London 1 L. Strl. 8 T. | 5 | — — | 20,36 bzB |
| dto. 1 L. Strl. 3 M. | 5 | — — | 20,185 bz |
| Paris 100 Frcs. 8 T. | 3 | — — | 80,75 bz |
| New-York vista | 5 | — — | 418,50 bz |
| Petersburger 100 S.-R. 3 W. | 5 1/2 | 236,75 bz | 234,50 bz |
| dto. dto. 3 M. | 5 1/2 | 236,05 bz | 233,75 bz |
| Wien österr. W. 100 Fl. 8 T. | 5 | 179,20 bz | 179,20 bzB |
| dto. dto. 100 Fl. 2 M. | 5 | 176,10 bz | 177,90 bz |
| Ital. Plätze 100 Lire 10 T. | 5 | — — | 79,40 G |
| Schweiz. Plätze 100 Frcs. 10 T. | 4 | — — | 80,50 bz |
| Warschau 100 S.-R. 8 T. | 5 1/2 | 237,10 bz | 234,80 bz |

Bank-Discont 5 1/2%. — Lombard 6 resp. 6 1/2%.
Privatdiscont 4 1/8%.

### Ultimo-Course um 3 Uhr.

| | Per Januar. | Per Februar. |
|---|---|---|
| Disconto-Command. | 215,50 | — — |
| Dortmunder Union | 84,50 | — — |
| Laurahütte | 139,00 | — — |
| Oesterr. Credit | 175,75 | — — |
| Franzosen | 111,50 | — — |
| Lombarden | 59,75 | — — |
| Russische Noten | 235,25 | — — |
| Marienburg-Mlawka | 60,50 | — — |
| Südpr. Ostbahn | 87,37 | — — |

Verantwortlich f. d. politischen u. allgemeinen Theil: J. Seckles; f. d. Feuilleton: Karl Vollrath; f. d. Inseratentheil: O. Meltzer; sämmtlich in Breslau. Druck von Grass, Barth & Co. (W. Friedrich) in Breslau.